



Ausgabe Nr. 2/2021
Sonderausgabe Wahl



Niederneukirchen INFO

AKTUELLER und BESSER INFORMIERT

www.niederneukirchen.spoe.at



Find us on
Facebook



BÜRGERMEISTERKANDIDAT

KURT EBNER

Für alles offen

Die Fraktionsvorsitzende berichtet

Endspurt im Gemeinderat vor der Sommerpause Wichtige Themen rund um Wasser & Begegnungszonen beschlossen

Kurz vor der Sommerpause konnten in der letzten Gemeinderatssitzung noch einige Themen beschlossen werden, die uns sehr wichtig sind, wie zum Beispiel die neue **Förderung für Regenwasserzisternen**. Ab 1.7.2021 fördert die Gemeinde Niederneukirchen das Schaffen von Regenwasserzisternen. Unser GR-Antrag zur Sicherung der Trinkwasserversorgung in NNK vom 8. Juni 2020 beinhaltet u.a. diese wassersparende Maßnahme. Es freut uns, dass hier ein gemeinsamer Beschluss gefasst werden konnte.



V.l.n.r.: GRin Karin Punzenberger, GREM Stefan Derflinger, GRin Sonja Reisinger, Vize-Bgm. Kurt Ebner, GV/FO Andrea Haginger und GRin Sylvia Ploberger

Auch bei einem weiteren Schwerpunkt-Thema unsererseits, nämlich **Begegnungszonen für mehr Lebensqualität** zu schaffen, konnten wir für die Bewohner:innen des **Ahnen- und Haberfellnerberges** mit dem Beschluss einer **30er-Zone** eine Verbesserung für dieses Siedlungsgebiet erzielen. Wir hoffen, es halten sich alle daran.



Gute Nachrichten für Baugrund-Sucher: Im **Obermayrfeld** ist der Infrastrukturvertrag für weitere Bauparzellen beschlossen worden (Pfeil schwarz). Auf Bitten der Anrainer:innen haben wir darauf hingewiesen, im Zuge dessen eine **2. Zufahrtsstraße zur Siedlung** zu schaffen, damit sich der entstehenden Verkehr durch Baufahrzeuge und später dann der allgemeine Siedlungsverkehr nicht auf eine Straße (Pfeil rot) konzentriert. Leider konnten wir hier momentan noch keine Lösung erwirken.



GV Andrea Haginger
SP-Fraktionssprecherin



Wir freuen uns – trotz angespanntem Gemeindebudgets – alle **Vereine** wie gehabt zu **subventionieren**. Gerade in Zeiten wie diesen ist das ein klares Zeichen der Wertschätzung an die Arbeit der vielen Ehrenamtlichen.

„**Weil wir NNK lieben**“ haben wir uns in der vergangenen Periode sehr bemüht, ein aufmerksames Ohr und wachsame Augen zu haben, wenn es um unseren Wohlfühlort NNK geht. Eine kleine **Bilanz** dazu haben wir auf S. 4 erstellt.

Jeder von unserem Team sagt nach wie vor „**NNK – då leb' i gern**“. Gemäß **dieses Leitmotivs** möchten wir uns auch in den nächsten sechs Jahren für Niederneukirchen aktiv einsetzen und bitten dabei um deine/Ihre Unterstützung. Denn nur gemeinsam können wir NNK so gestalten, wie wir es haben möchten. Unsere Ideen und Pläne stellen wir auf der Seite 7 vor.

Wir wünschen eine schöne
Ferien- und Urlaubszeit!
Euer/Ihr **SP-Fraktionsteam**
im Gemeinderat



Der Vize-Bürgermeister berichtet

Mit einem Rucksack voller Ideen und einem starken Team: „Ich kandidiere im Herbst bei der Bürgermeister-Wahl“

Seit mittlerweile 18 Jahren bin ich nun schon im Gemeinderat aktiv tätig – nach wie vor irrsinnig gerne. Ich bin froh und dankbar, in unserem schönen Niederneukirchen leben zu dürfen, leiste gerne meinen Beitrag und gestalte unseren Ort mit. Mir ist in der Gemeindepolitik ein ernst gemeintes Miteinander wichtig. Ich denke, auch mir persönlich ist das in den vergangenen drei Perioden gut gelungen. Gute Ideen sollen umgesetzt werden, egal aus welcher politischen Richtung diese kommen. Die Niederneukirchner Bürger:innen geben uns hier die Richtung vor, denn mit ihren Anliegen wissen sie am besten, wie wir unsere Gemeinde weiterentwickeln sollen.

Als Sozialausschuss-Obmann konnte ich mit meinem Team in dieser Periode Verbesserungen im Bereich der **Kinderbetreuung** erzielen: Gleich am Beginn meiner Funktion haben wir uns dem **gemeindeübergreifenden Sommerkindergarten in Firsching/Hargelsberg** angeschlossen, um schnell ein Angebot für die kinderbetreuungsfreie Zeit in NNK zu schaffen. Dieser stellt nach wie vor das einzige Kinderbetreuungsangebot für Kindergarten- und Hortkinder im Sommermonat August dar. Die letzte Erhebung für einen Sommerkindergarten in NNK 2020/21 scheiterte abermals am geringen Bedarf. Hier deckt sich leider das mündliche Feedback der Eltern nicht mit den schriftlichen Rückmeldungen. Nichtsdestotrotz steht mit dem Sommerkindergarten in Firsching eine sehr gute Alternative zur Verfügung. Davon überzeuge ich mich jedes Jahr persönlich.



Berufstätige Eltern gehören unterstützt – insbesondere Mehrkindfamilien. Wir haben deshalb soweit wie möglich versucht, die freien Tage in der Volksschule und im Kindergarten anzuglei-

chen, bzw. jeweils eine Betreuungsmöglichkeit zu bieten. Abseits der Sommerferien hat sich die Gestaltung des **Kinderbetreuungsangebotes „nach Bedarf“ per Erhebung** gut bewährt.

Wichtig ist mir, dass sich alle Generationen in NNK wohl fühlen. Auch für ältere NNKner:innen müssen die Rahmenbedingungen passen. Das betreubare Wohnen, der Nahversorger im Ort, die Sicherung des Postpartners, die Bank in Reichweite und verlässliche Hausärzte – das ist alles nicht selbstverständlich!



Kurt Ebner
Vize-Bgm.



Das alte Gemeindeamt könnte einem **multifunktionellem Kompetenzzentrum für Gesundheit und Soziales** weichen, in dem sowohl Angebote für unsere Gesundheit, als auch zusätzliche Räumlichkeiten für die Hortbetreuung, und/oder leistbare Wohnungen Platz hätten. Corona hat uns gezeigt, dass eine Homeoffice-Möglichkeit abseits des Eigenheims auch von Vorteil wäre.

Wir haben viele Ideen, die wir gerne mit den Niederneukirchner:innen besprechen möchten. Deshalb lade ich dich/Sie herzlich zur Veranstaltung **„Geh‘ mit Kurt – Red‘ mit Kurt“** am Samstag, dem 24. Juli 2021 um 9 Uhr ein. Eine kleine Stärkung gibt's an der Labstelle.

Mit einem **Rucksack voller Ideen** und einem **starken Team** kandidiere ich im Herbst als **Bürgermeister**. Beides möchte ich Dir/Ihnen auf den Seiten 5-7 präsentieren. Ich bin für alles offen und freue mich auf die bevorstehende Zeit.

Wir sehen uns!

Bilanz

2015: Gemeindezuschuss für „E-Schnellladestation“ (Klimabündnis NNK)



2015: Absturzsicherung Ipftalerhof



2016: Photovoltaikanlage Gemeindezentrum



2016: gemeindeüberg. Sommerkindergarten



2016: Lehrling Gemeindeamt

2018: Verkehrssicherheit Schulstraße



2019: 30er Schmid-, Mitter-, Bachbinderberg



2019: Neuer Postpartner in NNK



2020: Trinkwasserversorgungskonzept



NNK – då leb' i gern – Team

Sozial-demokratisch für Niederneukirchen im Einsatz Das „NNK – då leb' i gern“ – Team

Wir sind ein „bunter Haufen“ Niederneukirchner:innen, der auch bunt verteilt im Ort wohnt. Unter dem Motto „**NNK – då leb' i gern**“ starten wir gemeinsam unsere Mission, in unserem Wohlfühlort Niederneukirchen unsere Lebensqualität zu erhalten und zu verbessern. Mit dem Ohr bei den NNKner Bürger:innen, Hausverstand und im Einklang mit der Natur wollen wir die nächsten Jahre in unserer Gemeinde mitge-

stalten – innovativ, nachhaltig und klimafit. Gerne präsentieren wir euch auf S. 7 unsere Ideen. Was wünschst du dir eigentlich für unseren Ort? Unser **Bürgermeisterkandidat Kurt Ebner** freut sich gemeinsam mit seinem Team auf die Vorschläge der Niederneukirchner:innen. Persönlich oder auch per E-Mail an nnk@spooe.at. Auf eine baldige Gelegenheit zum Austausch – wir sehen uns!



Kurt Ebner
Postbeamter
Dörfl



Andrea Haginger
Online-Marketing
Mitterberg



Stefan Derflinger
Techniker
Alter Sportplatz



Karin Punzenberger
Pensionistin
Grünes Dorf

NNK – då leb' i gern – Team



Sylvia Ploberger
Pensionistin
Unteregelsee



Sonja Reisinger
Einzelhandel
Oberegelsee



Ing. Lisa Schacherl
Bauingenieurin
Oberegelsee



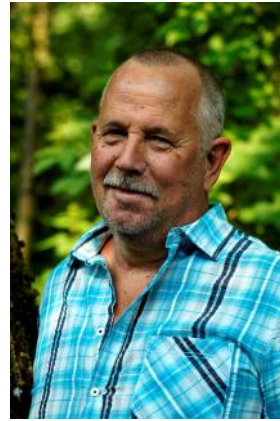
Leopold Lederhilger
Zimmerervorarbeiter
Mitterberg



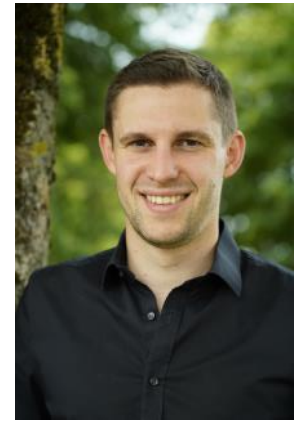
Yvonne Kaiser
Bankangestellte
Mitterberg



Ing. Wolfgang Haginger
Vertriebsleiter
Ahnenberg



Walter Ploberger
Selbständ. Pensionist
Unteregelsee



Dominik Ebner
Sportwissenschaftler
Bachbinderberg



Martin Theißler
Pensionist
Oberipftal



Roswitha Haslehner
Pensionistin
Alter Sportplatz



Johann Kapl
Baufachvorarbeiter
Au



Mag. Paul Hochmeier
Lydia Daxner
Mag. (FH) Daniela
Ebner
Michelle Eckerstorfer
Karl Gegenleitner
Jürgen Greindl
Robert Greindl
Annemarie Hackl

Wolfgang Hackl
DI (FH) Christoph
Haginger
Ernestine Haginger
Michael Huemer
Richard Huemer
Markus Leitgöb
MMag. Daniela Mayer
Ing. Kurt Niederhammer

Philipp Nöbauer
Arnold Ort Mayer
Gabriele Theißler
Matthias Theißler
Gabriela Trabelsi
Gerhard Wieser
Claudia Zeilinger
Anna Aigner
Franz Brunbauer

Margit Hochrathner
Petra Nöbauer
Ing. Franz Ritzberger
Peter Schatz
Ingrid Schwingenschuh
Marianne Vilsecker
Karl Wieser
Horst Zeilinger

NNK – då leb' i gern – Team – Schwerpunkt-Themen

Begegnungszonen schaffen

- 30er-Zonen in Siedlungsgebieten ermöglichen
- Querung der Wolfener Landesstraße erleichtern
- Naherholungsgebiet Ipfbach und Gemeindefeich reaktivieren
- Treffpunkte gestalten auf den Gemeindegrundstücken in den Siedlungen
- Leistbare Bau- und Wohnmöglichkeiten sichern
- Infrastruktur im Ort gewährleisten
- „Fitnesspark“



Klimafite Gemeinde Niederneukirchen

- Photovoltaikanlagen auf gemeindeeigenen Dachflächen
- Regenwassernutzung fördern (Privathaushalte, auf Gebäuden der Gemeinde)
- Klimafreundliche Sanierung der Musikmittelschule (E-Ladestationen, Regenwasserzisternen, Photovoltaikfassade)
- Nahversorger unterstützen



Infos zu unserem Team und unsere Themen gibt's auch in unserem Video:

<https://youtu.be/9rqHzPaLDw>

Mittelpunkt Niederneukirchen – multifunktionale Nutzung des Grundstückes „Altes Gemeindeamt“

- als Gesundheits- und Sozialkompetenzzentrum
- für die Hortbetreuung
- Home-Office-Büros
- Leistbare Wohnungen



Umwelt- und Energiecoach GREM Stefan Derflinger berichtet



Aktion des Landes OÖ für klimafreundliche Heizungen Sag' ADIEU-ÖL zu alten Ölheizungen

Adieu Öl ist eine Aktion des Landes OÖ, um alte Ölheizungen gegen eine neue klimafreundlichere Heizung zu tauschen.

Auch die Gemeinde Niederneukirchen ist Partner dieser

Aktion, bei der das **Klimabündnis Niederneukirchen** (www.4491.at) beratend zur Seite steht. Um den CO₂-Ausstoß zu verringern, sollen in den nächsten 14 Jahren alle Ölheizungen verschwinden. Ein Umstieg auf eine klimafreundlichere Heizung wird vom Bund und Land deshalb kräftig gefördert.



In naher Zukunft wird Erdöl hauptsächlich für Kunststoffe und Alltagsgüter wie Verpackungen, Textilien, Kaugummi und Kosmetik verwendet. Synthetisch erzeugtes Öl ist für Heizzwecke keine Alternative, da der nötige Energieaufwand zur Erzeugung wesentlich höher ist, als wenn regenerativer Strom in Wärmepumpen „verheizt“ wird. Lt. Experten wird in 20 Jahren vermutlich keine neue Heizung mehr mit Warmwasser, sondern mit einer Art Infrarot betrieben.

Das senkt nochmals den Energieaufwand erheblich. Grundsätzlich hat man derzeit die Möglichkeit, auf eine Wärmepumpe oder eine Holzheizung umzustellen.

Bei Stromheizungen setzen die meisten auf die Luft-Wärmepumpe, da die Betriebs- und Herstellungskosten am niedrigsten sind.

Bei Holzheizungen hat sich bei älteren, schlecht isolierten Gebäuden die Pelletsheizung durchgesetzt. Viele innovative Heizungshersteller haben den Sitz in Oberösterreich. Sie produzieren und entwickeln weltweit die besten Pelletsheizungen. Die Förderungen von Bund und Land betragen bis zu 8000€.



Wie ein Umstieg von einer Ölheizung auf eine Pelletsheizung gelingen kann, beschreibe ich auf www.4491.at.

Österreich hat sich zum Ziel gesetzt, bis 2040 klimaneutral zu sein. Die meisten fragen sich: Was kann Österreich schon zum Weltklima beitragen?

Ich behaupte, wir können viel bewirken und Vorbild für andere sein, ganz nach dem Spruch:

Eine Schneeflocke sagte zur anderen: Komm lösen wir eine Lawine aus!

Ihr Klima und Energiecoach
Stefan Derflinger



Wenn du eine Pechsträhne hast,
FÄRB SIE EINFACH UM!



marianne danzer
 dorfplatz 24,
 4491 - niederneukirchen
 tel. 0 72 24 / 20 585

di - do	8.30 - 18.00 Uhr
freitag	8.30 - 19.00 Uhr
samstag	8.00 - 13.00 Uhr

... *Glückssträhnen*
STEHEN JEDEM!

SPÖ Niederneukirchen

Mit Malsets und Blumen Gruß waren wir in Niederneukirchen unterwegs SPÖ-Frühlingsmalaktion und Blumenverteilung am Muttertag

Ein großes Dankeschön an alle Kinder, die sich bei ihren Kunstwerken für unsere **Frühlingsmalaktion** so bemüht haben! Wir haben uns bei den KünstlerInnen mit einer Kleinigkeit bedankt. Die Bilder waren dann in unserem Schaukasten zu bewundern.

Anlässlich des **Muttertages** waren Vize-Bgm. Kurt Ebner und Gemeindevorständin Andrea Haginger unterwegs und haben allen Niederneukirchner Jungmüttern 2020/21 einen kleinen Blumengruß vorbeigebracht. Natürlich negativ getestet und mit Abstand.



VKB | BANK

**MITEINANDER.
NACHHALTIG.
WOHNRAUM SCHAFFEN.**

Sie träumen davon, ein Eigenheim zu bauen, eine Wohnung zu kaufen oder Ihre eigenen vier Wände zu sanieren? Mit der VKB-Bank werden Ihre Wohnträume wahr!

4491 Niederneukirchen
Dorfplatz 8
+43 7224 70 02-0
www.vkb-bank.at



EN: 1090 Zertifiziert

**Stahl- Maschinen
und Anlagenbau**

Hofkirchnerstr. 2

A-4491 Niederneukirchen

office@rcpmetall.at

Mobil: +43664/8318087

www.rcpmetall.at

SPÖ-Veranstaltungen im Schatten Coronas Ferienpass & Fischbraten

Das Jahr 2021 ist wieder ein ganz besonderes. Das hat einerseits mit der Pandemie zu tun, die unser aller Leben ziemlich durcheinandergebracht hat, aber uns auch die Chance gibt, inne zu halten, nach- und umzudenken.

Das Team des Ferienpasses hat sich intensiv mit der Organisation von Veranstaltungen beschäftigt. Wir sind jedoch nach reiflicher Überlegung zu dem Entschluss gekommen, aufgrund Corona bedingter Auflagen und Rücksicht auf die Gesundheit unserer Kinder in diesem Jahr wieder Gutscheine für die Bücherei auszugeben. Diese können von der SPÖ-Homepage heruntergeladen werden bzw. liegen in der Bücherei auf. Die Gutscheine haben während der Sommerferien Gültigkeit.

Wir freuen uns auf das Jahr 2022, wo es hoffentlich wieder einen **Ferienpass** mit vielen Veranstaltungen geben wird.

Die Vorbereitungen für unser beliebtes **Fischbraten** am 14. August laufen auf Hochtouren. Die Durchführung wie in den vergangenen Jahren ist in der derzeitigen Situation organisatorisch schwer möglich. Wir lassen es uns offen, ob die Veranstaltung mit Gästen stattfinden kann, oder es eventuell nur ein „FISCH TO GO“ auf der Biker-Wiese hinter dem Bauhof geben wird. Aktuelle Information findet ihr auf der Homepage, im Schaukasten der SPÖ und auf Facebook.

Einen schönen erholsamen Sommer mit vielen positiven Effekten wünscht euch,
Karin Punzenberger



Karin Punzenberger
SP-Ortsparteivors.



Bücherei-Gutschein
zum kostenlosen Ausleihen
eines Buches oder Spieles

nur in den Ferien gültig

Bücherei-Öffnungszeiten

Sonntag 9.00-10.15

Dienstag 8.30-10.15

Donnerstag 17.00-18.45

außer Feiertag



Bücherei-Gutschein
zum kostenlosen Ausleihen
eines Buches oder Spieles

nur in den Ferien gültig

Bücherei-Öffnungszeiten

Sonntag 9.00-10.15

Dienstag 8.30-10.15

Donnerstag 17.00-18.45

außer Feiertag



Bücherei-Gutschein
zum kostenlosen Ausleihen
eines Buches oder Spieles

nur in den Ferien gültig

Bücherei-Öffnungszeiten

Sonntag 9.00-10.15

Dienstag 8.30-10.15

Donnerstag 17.00-18.45

außer Feiertag



Leben im Einklang mit der Natur
Holunderbusch am öffentlichen Grund soll bleiben!

Der Holunder dient als köstliche Wildfrucht, zur Zierde oder als Beitrag für den Naturschutz. Holunder gehört zu den magischen Pflanzen. Er ist in der Mythologie von großer Bedeutung. Durch die besonderen Inhaltsstoffe wie ätherische Öle, Bitterstoffe, Vitamin C usw. wirkt er antibakteriell sowie schleimlösend. Holunderblüten bringen Düfte und Antioxydantien.

Wie sehr man diesen Baum schätzt, bestätigt der Volksmund: „Vor dem Holunder sollst du dich verneigen und den Hut ziehen.“

Im Juni haben die zarten Blüten des Holunderstrauches ihren großen Auftritt – wie das duftet. Im Herbst können wir die aromatischen Beeren genießen.



Leider erfreuen sich nicht alle an der tollen Pflanze. Bei uns in der Siedlung gibt es den Wunsch, einen wunderbaren alten Holunderstrauch vom öffentlichen Gut entfernen zu lassen.

Als besorgte Anrainerin kann ich das

nicht nachvollziehen, denn wir alle wissen, wie wichtig Naturschutz und Artenschutz in unserer Zeit des Klimawandels ist. Außerdem kann man daraus köstliche Sachen zaubern.

Wie zum Beispiel einen

Holler-Röster:

Zutaten:

500 g Hollerbeeren, 10 Zwetschken, 1 Apfel
 125 ml Wasser, 120 g Zucker, 2 Gewürznelken,
 1 Zimtrinde, 1 Vanilleschote, ½ Pkg. Vanillepuddingpulver, 30-40 ml Milch

Zubereitung:

Hollerbeeren waschen und abperlen. Zwetschken entkernen und vierteln, sowie den Apfel schälen und in kleine Würfel schneiden.

Alle Zutaten bis auf den Vanillepudding gemeinsam in einem Topf zum Kochen bringen und ca. ½ Stunde köcheln lassen. Immer wieder umrühren.

Anschließend wird das Puddingpulver in der Milch gelöst und zum Röster gemischt, damit eine dickflüssige Masse entsteht.

Auf Wunsch kann man noch etwas Rum dazugeben und fertig ist das gesunde Gericht.

Leben im Einklang mit der Natur, so ist's doch am Schönsten!



Ingrid Schwingenschuh
 Ortsteil Grünbrunn



GeneralAgentur
Möstl & Partner

4491 Niederneukirchen, Dorfplatz 14

T: 07224 / 20 5 44 | Fax DW 14,

office@versicherung-moestl.at | www.versicherung-moestl.at

in Partnerschaft mit



Ihr regionaler Dienstleister
 mit KFZ-Zulassungsstelle für alle Versicherungen.

color4life

IHRE DRUCKEREI IN ENNS

FLYER | BROSCHÜREN | PLAKATE
 VISITENKARTEN | BRIEFPAPIER

TEXTILDRUCK | PLATTENDRUCK | BANNER
 FOLIENBESCHRIFTUNGEN | GRAFIKDESIGN



GÜRTLERSTRASSE 3 | A - 4470 ENNS | AUSTRIA
 TEL. 07223 / 81471 | office@color4life.at | color4life.at



Die Bedürfnisse der Jugendlichen müssen nun Priorität haben.

SPÖ
BEZIRK LINZ-LAND

MEHR GEWICHT FÜR UNSERE GEMEINDEN!

KANDIDATSKANDIDAT
TOBIAS HÖGLINGER

LEBENSWERTES LINZ-LAND

Ich mache mich stark für unsere Gemeinden, weil mir die hohe Lebensqualität im Bezirk Linz-Land wichtig ist. Die Gemeinden brauchen jedoch den nötigen Gestaltungsspielraum und ausreichend finanzielle Mittel!

Wesentliche Lebensbereiche werden in den Gemeinden gestaltet. Von der Kinderbetreuung bis zur Pflege von den Verkehrsprojekten über die Wasserversorgung bis zur Müllentsorgung. Attraktiver, leistbarer Wohnraum gehört genauso dazu, wie gute Arbeitsplätze, Schulen und Freizeitangebote. Das und vieles mehr leisten unsere Gemeinden. Das und vieles mehr macht es aus, ob ich mich wohl und zuhause fühle.

Deshalb braucht es jetzt „Mehr Gewicht für unsere Gemeinden!“

UNSERE FORDERUNGEN:

- 1** Abschaffung der Landesumlage, die Neuaufstellung der Finanzierung von Krankenanstalten und Pflegeeinrichtungen sowie die Aufstockung des Gemeindepakets des Landes Oberösterreich.
- 3** Mehr Mitspracherecht und Entscheidungshoheit der Gemeinden, wenn es um wesentliche Fragen wie zum Beispiel die Bedarfsplanung von Kindergärten oder um Verkehrssicherheitsmaßnahmen geht.

2 Sonderbudget für Gemeinden zur Schaffung von leistbarem Wohnraum sowie wohnornahen Arbeitsplätzen, Kultur- und Freizeiteinrichtungen.



Die Landtagskandidatinnen der SPÖ Linz-Land

ES BRAUCHT JETZT MEHR SPÖ!

26.09.

„WIR BRAUCHEN EINEN SOMMER DER JUGEND“

Junge Menschen mussten in den vergangenen eineinhalb Jahren auf vieles verzichten. Nun gilt es, bessere Rahmenbedingungen für ein gutes Erwachsenwerden zu schaffen.

Wenn in der Jugend etwas fehlt

Der Maturaball, das erste Praktikum, die Internat-Reise nach der Schule, den Start an der Uni. Daran erinnern sich die meisten gerne zurück. Es sind diese einschneidenden Erlebnisse, die die Jugend prägen. Für viele Jugendliche bleiben aber jene wichtigen Ereignisse nur leere Worthüllen. Eine der vielen Konsequenzen der Pandemie.

Seit eineinhalb Jahren hängen die jungen Menschen nun schon in der Luft. Sie haben sich seit Beginn der Krise höchstsolidarisch verhalten und haben diszipliniert die Verordnungen zum Schutz ihrer Mitmenschen befolgt. „Wir können stolz sein auf unsere Jugendlichen, die die Herausforderungen der Krise so mitgetragen haben. Nun müssen wir ihnen aber genauso verantwortungsvoll gegenüberstehen, wie sie es getan haben“, so Landesparteivorsitzende Brigitt Gerstorfer. Die Bedürfnisse der Schüler*innen, und Student*innen müssten endlich gehört wer-

den. Ein Weitermachen, wie bisher, steht für die SPÖ Oberösterreich und Brigitt Gerstorfer nicht zur Debatte. Ziel ist es, eine Gesellschaft zu gestalten, in der allen Kindern und Jugendlichen alle Türen offenstehen und sich jeder frei nach den eigenen Talenten und Interessen entfalten kann, unabhängig vom Einkommen und der Förderung der Eltern. Dafür braucht es ausfinanzierte moderne Bildungseinrichtungen und Ganztagschulen, die Talente entsprechend fördern sowie kritisches und eigenständiges Denken lehren.

Weg mit den Studiengebühren!

Die Studiengebühren sind eine der größten Hürden, um Studieninteressierte und Studierende von den Hochschulen fernzuhalten. Studiengebühren verschärfen den Hochschulen weder ein größeres Budget, noch sichern sie einen fairen Zugang zu Bildung. Wir wissen auch: Viel zu oft ist das Geldbörserl der Eltern entscheidend, welcher Weg

eingeschlagen wird. Alle Bildungseinrichtungen sind wichtig, aber es ist nicht zu akzeptieren, dass das Geld der Eltern entscheidet, welcher Weg eingeschlagen wird.

Beihilfen, die ankommen

Ein funktionierendes Beihilfensystem ist der Grundstein für ein faires und sicheres Studium für alle. Die Studienbeihilfe ist allerdings jahrelang nicht an die Inflation angepasst worden und daher viel zu niedrig. Außerdem ist sie nur für Studierende eines bestimmten Alters zugänglich und erfordert hohe Leistungsnachweise. Das Beihilfensystem muss im Jahr 2021 ankommen und allen Hilfe und Verlässlichkeit bieten. Es braucht daher die Anpassung der Mindeststudienzeit: inklusive Toleranzsemester an die Regelstudienzeit. „Wir sollten diesen Sommer nutzen und ihn zu einem der Jugend machen. Dafür müssen wir endlich in Bildung und nicht in Reiche investieren“, so Gerstorfer abschließend.

Vereine – Naturfreunde

Die Covid-Pandemie scheint schön langsam ihren Schrecken zu verlieren.
Wandern, Radeln, Laufen und vieles mehr ist wieder möglich!

Unser **Langsam Lauf Treff** findet jeden Mittwoch ab 19 Uhr beim Ortsbrunnen statt. Zum **Radfahren** treffen wir uns jeden Donnerstag um 17:30 Uhr beim Ortsbrunnen. Am 17.07. ist unsere Bergtour zur Gowilalm mit Abfahrt um 7 Uhr beim Ortsbrunnen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und hoffen auf eure Teilnahme bei den geplanten Aktivitäten!

Unser beliebtes **Fischbraten** musste aus organisatorischen Gründen leider entfallen!



Unser Ausschussmitglied **Wolfgang Hackl** ist immer auf der Suche nach neuen Herausforderungen. Im Mai hat er die Prüfung zum „**Übungsleiter Bergwandern**“ absolviert. Inhalte dieses Kurses waren Tourenplanung, Organisation und Durchführung, Orientierung, Wetterkunde, alpine Gefahren, Geotechnik beim Bergwandern,

führen von Gruppen, gruppendynamische Prozesse, Erste Hilfe – wir gratulieren sehr herzlich und freuen uns auf gemeinsame Bergerlebnisse!



Martin Theißler
Naturfreunde –Obmann

Wir sind stolz auf Yvonne Kaiser!



Sie hat die Ausbildung zur **Bewegungstrainerin** für Erwachsene erfolgreich abgeschlossen.

Nach dieser Diplomausbildung ist sie nunmehr befähigt, gesundheitsorientierte Bewegungsstunden im Bereich der Erwachsenen durchzuführen, mit besonderem Augenmerk darauf, diese nach den Bedürfnissen, Fähigkeiten und Voraussetzung der TeilnehmerInnen auszurichten.

Wir bedanken uns für ihr Engagement und freuen uns auf gute sportliche Zusammenarbeit.

Ich wünsche euch einen schönen Sommer!
Martin Theißler

SONNLEITNER

100 % AUTO

HAID

Kremstalstraße 16
Tel.: 07229/83111



100 % ERFAHRUNG
100 % KOMPETENZ
100 % HAID

IHR PARTNER
FÜR IHR AUTO

- persönliche Beratung
- moderne Werkstätte
- hauseigene Spenglerei und Lackiererei
- Top Angebote

www.sonnleitner.at  auto.sonnleitner



Die Vorfreude steigt ARBÖ-Fuchssuchfahrt 2021

Noch ist es nicht so weit, aber wir freuen uns schon jetzt darauf, euch nach coronabedingter über einjähriger Veranstaltungspause für Samstag, den 2. Oktober zur traditionellen Fuchssuchfahrt einladen zu dürfen. Im Anschluss an die Fuchssuchfahrt findet natürlich wieder das Preiswürfeln statt. Es warten tolle Preise!

Jetzt noch schnell ARBÖ Mitglied werden, 50% vom Mitgliedsbeitrag sparen und alle Vorteile genießen: Gratis Pannenhilfe rund um die Uhr! Gratis Fahrzeugcheck im ARBÖ-Prüfzentrum in Ihrer Nähe. Gratis §57a-„Pickerl“-Begutachtung oder Räderwechsel.

Und wenn alles was im In- oder Ausland schiefgehen kann, wirklich schiefgeht, sind Sie mit dem ARBÖ-Sicherheitspass bestens geschützt. Vor allem in den Sommerferien, also in der Hauptreisezeit, ist es besonders wichtig gut vorbereitet zu sein, um den Urlaub auch wirklich genießen zu können. Wir wünschen allzeit eine gute, sorgenfreie Fahrt. G'sund bleiben!



Johann Kapl
ARBÖ-Obmann

Das Team vom ARBÖ Ortsklub NNK

Mit Einschränkungen Los geht's mit unseren Aktivitäten!

Nun ist es wieder soweit. Unsere Ortsgruppe nimmt wieder Fahrt auf. Selbstverständlich noch mit Einschränkungen, aber diese nehmen wir gerne in Kauf, um mit unseren Mitgliedern wieder reges Vereinsleben gestalten zu können.

Unsere nächsten Aktivitäten:

- Treffen im Vereinsraum:
Montag, 2. August 2021 um 14:00 Uhr
- **NEU** - Wöchentl. Wanderausfahrten (immer Mittwoch) Ausfahrten am 21. u. 28. Juli, 4., 18., u. 25. August 2021

- **Kegeln - NEU**
Freitag, 6. August 2021 um 14 Uhr, 1x i. M.
GH Schöringhumer/Hargelsberg

- Stammtisch – Mittagessen im Ipftalerhof 9. August 2021 12:00 Uhr, 1 x monatlich, immer 2. Montag i. M. Ingrid Schwingenschuh 0664/9575715



Roswitha Haslehner
PV-Vorsitzende

Bleibt gesund! Die Funktionäre freuen sich auf ein baldiges Miteinander und wünschen einen schönen Sommer!



Wir sind für Sie da, wann immer Sie uns brauchen!

0650 / 7117 789
(24 Std. / 365 Tage erreichbar)

Wenn es Abschied nehmen heißt...

begleiten wir Sie ein Stück auf Ihrem Weg und lassen Sie nicht allein, denn kaum etwas bringt das eigene Leben so durcheinander, wie der Abschied von einem lieben Menschen.

BESTATTUNG BRUCKNER

Leihmannsdorf 15 - 4493 Wolfers

Trauer braucht Raum, Zeit und Geborgenheit!



SAVE THE DATE:

SPÖ-FISCHBRATEN

Samstag, 14. August 2021, ab 11 Uhr
beim Gemeindeteich in Niederneukirchen

GEH' MIT KURT RED' MIT KURT

Samstag, 24. Juli 2021

Start: um 9 Uhr beim alten Gemeindeamt

**1 ½-stündiger Rundweg mit Labstelle: Schmidberg –
Obermayrfeld – Dörfel – Gemeindeteich – Kuhweide –
Kindergartenweg – GeZet**

Kurt Ebner – für alles offen